

Pressedienst

Pressemitteilung 099/2019

Erfolgreicher Auftakt der „vechtaer trust lectures“ Weihbischof Theising zu Gast am Zentrum für Vertrauensforschung der Universität Vechta

Trotz tropischer Temperaturen fanden am vergangenen Dienstag ca. 40 Zuhörer*innen den Weg in die Kirche am Campus um beim Auftakt der neuen Veranstaltungsreihe des Zentrums für Vertrauensforschung „vechtaer trust lectures“ dabei zu sein. Zum Thema „Gottvertrauen - Herausforderung für Kirche und Gesellschaft“ gab der Gastredner, Weihbischof Wilfried Theising einen sehr persönlichen Einblick in sein eigenes Verständnis von Gottvertrauen und stellte dar, was es bei Menschen bewirken könne. So habe er im Laufe seines Lebens immer wieder einen Zusammenhang zwischen gesellschaftlichem Engagement und Gottvertrauen beobachten können. Ebenso thematisierte der zugleich als Bischöflicher Offizial des Offizialatsbezirks Oldenburg mit Sitz in Vechta tätige Weihbischof die derzeitige Vertrauenskrise der katholischen Kirche angesichts der Missbrauchsfälle. Gerade zu dieser schwierigen Thematik fand im Anschluss eine lebendige Diskussion zwischen den anwesenden Teilnehmer*innen und Theising statt.

Zuvor hatte der Präsident der Universität Vechta, Prof. Dr. Burghart Schmidt in einem nachdenklichen Grußwort auf die Fragilität von Vertrauen und damit verbundene gesellschaftliche Herausforderungen verwiesen. Danach führte Prof. Dr. Martin Schweer, Leiter des Zentrums für Vertrauensforschung in die Forschungsthematik ein. Gerade in aktuellen, herausfordernden Zeiten habe die Bedeutung von Vertrauen zugenommen. Wir benötigten es, um mit dem Klimawandel, der Digitalisierung, politischen Krisen, aber etwa auch mit Skandalen der Kirchen besser umgehen zu können, so der Psychologe Schweer.

Das am Arbeitsbereich Pädagogische Psychologie der Universität Vechta angesiedelte Zentrum für Vertrauensforschung (ZfV) setzt sich seit über 20 Jahren mit der Relevanz von Vertrauen und Misstrauen für die unterschiedlichsten Lebensbereiche auseinander um Beiträge zur Lösung konkreter Probleme im sozialen Miteinander leisten zu können. Mit der ab sofort einmal pro Semester stattfindenden Vortragsreihe „vechtaer trust lectures“ möchte das ZfV einen Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit ermöglichen und Menschen aus unterschiedlichen Lebenszusammenhängen mit ihren ganz individuellen Kompetenzen, Geschichten und Erfahrungen zum Austausch einladen.

Nächster Gast der Reihe „vechtaer trust lectures“ wird am 26. November um 18:00 Uhr Dr. Henning Scherf, ehemaliger Bürgermeister des Landes Bremen, sein.

Vechta, 28. Juni 2019

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de